Presseinformation

22. Oktober 2003

Erste Verkaufsstelle für Alpenlachs in Baden

Weitere Markthütten geplant

Landesrat Ernest Gabmann eröffnet am Freitag, 24. Oktober, um 19 Uhr am „Grünen Markt“ in Baden die erste Verkaufsstelle der Alpenlachs-Direktvermarktung, die zum Firmenkonsortium um Peter Brauchl gehört. Die Markthütte in Baden wird durch Gabi Brauchl geführt und ist am Donnerstag und Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Diese Direktvermarktungs-Verkaufsstelle wird von der Alpenlachs Aquakultur GmbH in Rohr am Gebirge betreut. Pro Monat kommt rund eine Tonne Alpenlachse nach Baden. Die neugebaute, in der ersten Baustufe vollendete Anlage in Rohr kostete rund 75.000 Euro. Die Teiche mit über 3.000 Quadratmeter Wasserfläche versorgen die Bezirke Baden und Mödling und werden von Markus Brauchl, einem Unternehmer mit Erfahrung in der Fischzucht, betrieben.

Die landesweite Marktbetreuung erfolgt von der Zentralorganisation, der Alpenlachs Aquakultur GmbH in Sooß. Zudem befindet sich ein Betrieb für die Bezirke Melk und Krems in der Ramsau in der Endplanung. Gespräche gibt es auch über die Errichtung einer Anlage im Quellgebiet der Pielach, von wo aus die Landeshauptstadt und der Bezirk St. Pölten betreut werden sollen. Im Projektstadium ist zudem eine Anlage in Payerbach. Die Fischzuchtanlage in Längapiesting bei Gutenstein, wo 1979 die gesamte Produktion begann, versorgt die Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt sowie die „Allzeit Getreue“. In naher Zukunft wird die Alpenlachs Aquakultur GmbH in Niederösterreich noch weitere Markthütten aufstellen. Derzeit liegt der Bedarf an Alpenlachs in Niederösterreich bei etwa 50 Tonnen, bis 2013 soll der Alpenlachsmarkt auf 155 Tonnen erweitert werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at